

EIN JAHR FORMAT UNTER NEUER ÄGIDE

- FOCUS KÜCHE & BAD SEPTEMBER 2008 -

Es hat sich einiges getan bei FORMAT, seit Hubertus Kläs im September 2007 die Geschäftsführung übernahm und begann, das Unternehmen zukunftssicher zu gestalten. Teilweise konnten neue Meldungen im Wochen-Rhythmus verlautbart werden - Umbruch und vor allem Aufbruch waren an jeder Ecke verspürbar.

Jetzt, nach einem Jahr des intensiven Arbeitens, sind die großen ‚Baustellen‘ geschlossen - ab sofort beginnt das ‚Fein-Tuning‘. Nach vielen Erfolgen - von der Anschaffung einer neuen Lackierstraße über die Mitgliedschaft im Einkaufsverband EICO bis hin zur Eröffnung des neuen Showrooms am Firmensitz in Haiger - können sich Hubertus Kläs und sein Team nunmehr verstärkt dem eigentlichen Produkt, der FORMAT-Küche, widmen. Bereits im April 2008, zum Opening des Showrooms, präsentierte das Unternehmen nicht nur hochelegante Premium-Küchen, sondern darin auch einen völlig neu überarbeiteten Korpus und qualitativ hochwertige Auszüge. Produktentwicklung und Designmanagement hatten alle Hände voll zu tun.

Dies gilt auch weiterhin. Denn zur Messe ‚Focus Küche & Bad‘ im westfälischen Enger zeigt FORMAT weitere Trends mit neuen Oberflächen, Farben und Griffleisten - und eine schwebende Küche.

Trends sind das Stichwort ebenso wie Farbe, denn bereits im Mai 2008 präsentierte FORMAT seine Showküche in Haiger in einem Farbton, der damals noch einmalig war - und heute von Lieferanten als ‚Kubanit‘ serienmäßig angeboten wird. FORMAT als Trendsetter also!

Aber auch neue Oberflächen werden zur Messe präsentiert. So erwartet den Besucher mit ‚Murano A‘ eine Acryl-Oberfläche in Hochglanz, die den visuellen Eindruck von satiniertem Glas vermittelt, jedoch wesentlich unempfindlicher und auch deutlich preisgünstiger als Glas ist. Eine weitere Neuheit stellen die Oberflächen ‚Polymatt‘ und ‚Polygloss‘ dar - eine Kunststoff-Beschichtung in matt und glänzend, die neben den Farben schwarz und magnolie besonders in dem sogenannten Icy-White herausragend ist. Bisher konnte die Küchenbranche mit einem Reinweiß nämlich nicht aufwarten - und dies, obwohl Weiß als die Trendfarbe schlechthin gilt - nicht nur in der Küche, sondern auch im Wohnbereich.

Der Clou der diesjährigen FORMAT-Präsentation ist jedoch eine ‚schwebende Küche‘. In einem außergewöhnlichen Graugrün, das sophisticated wirkt, vermittelt diese technisch aufwändige Installation eine besondere Leichtigkeit und Eleganz. Küchen-Möblierung wird zum architektonischen Element mit atemberaubendem Charakter.

Ja, die Branche hat schon die eine oder andere schwebende Küche gesehen, nicht jedoch integrierte ‚schwebende Geräte‘ wie Kühlschrank oder Geschirrspüler - und all dies über knapp sieben beachtliche Längenmeter! Ergänzt um eine Edelstahl-Platte und -Rückwand sowie hochwertige Geräte von Miele, dürfte dieses Modell zu einer Augenweide werden.

Aber auch die MOW 2008 ist nur als Zwischenstation zu betrachten. Denn Köln 2009 steht vor der Tür - und damit die nächste Präsenz von FORMAT auf dem internationalen Messe-Parkett. Zudem ist es Hubertus Kläs gelungen, das Büro des weltberühmten Architekten Norman Foster, ‚Foster + Partners‘, für eine weitere Entwicklung zu gewinnen - zu sehen zur Eurocucina in Mailand im Jahr 2010!

Gut möglich, dass FORMAT weiterhin als Trendsetter agieren wird.

Irene Fromberger
September 2008